

Projekt-Initiatoren:

Eduard Kuntz und Wolfgang Rochna

☎ 02931-13374 ☎ 02932-21327

seniorTrainer

Kosten

Die seniorTrainer-Unterstützung erfolgt ehrenamtlich und kostenlos. Die Lernmittelkosten übernimmt die Sparkasse Arnsberg-Sundern.

Das Projekt wird unterstützt von:



Interessiert?

Dann rufen Sie an oder schicken eine Mail.

Auskunft erhalten Sie von der:

STADT ARNSBERG

Der Bürgermeister

Geschäftsstelle
Engagementförderung



Rathausplatz 1
59759 Arnsberg

ANSPRECHPARTNERIN

Petra Vorwerk-Rosendahl

☎ 02932/201-1402

Mail: p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de

seniorKompetenzteam

W.I.R.

der seniorTrainerin

Arnsberg



JuleA

Jung lehrt Alt

Qualifizierungsprojekt für Schüler/
innen der Klassen 9 – 10

Projekt-Gedanke:

In Schulen wird Schülern/ innen die Möglichkeit geboten Interessierte der Generation 55+ zu unterrichten. Die im Rahmen von bürgerschaftlichem Engagement übernommene Aufgabe "Jung lehrt Alt" zu unterrichten, hat erheblichen persönlichen und gesellschaftlichen Nutzen.

Projektziel:

- ◆ Die teilnehmenden Senior-Schüler treten in den Bereich des lebenslangen Lernens.
- ◆ Die Schülerlehrer werden mit der Situation des Lehrenden vertraut, erkennen bisher
- ◆ unbekannte Problematiken und identifizieren sich mit den Anforderungen der Lehrer,
- ◆ wirken positiv auf die Mitschüler, eignen sich mehr Selbstvertrauen an und wirken generationsverbindend.

Neuheit:

- ◆ Der hieraus entstehende Nutzen wirkt sich nicht nur bei den Teilnehmern der Generation 55+ aus, sondern
- ◆ betrifft in erster Linie die Schülerlehrer, weil neben dem persönlichen Gewinn,
- ◆ verbunden mit dem erworbenen NRW-Ehrenamtszertifikat und einem Teilnahme-Vermerk im Zeugnis der Einstieg in die Weiterbildung gefördert wird und bei der Ausbildungsplatzsuche unterstützend wirkt.

Wettbewerbssituation:

Keine. da die Lernvermittlungsform „Jung lehrt Alt“ kostenlos, generationsübergreifend und im 1:1 Unterricht ausgerichtet wird.

Schulform:

Bisher an allen örtlichen Realschulen, Klassen 9-10. Später andere Schulformen möglich.

Unterrichtszeit:

Nach dem Schulunterricht, 1 Schulstunde = 45 Minuten, 1 mal wöchentlich, Mindestkursdauer 2 Monate.

Kursbesetzung:

Jeder Seniorschüler hat für die Kursdauer einen Schülerlehrer.

Zielgruppe der Senior-Schüler:

Ab Altersgruppe 55 + .

Kursfächer (bisher):

Handy-Kunde, PC-Kunde, Situations-Englisch (weitere Fächer möglich).

Versicherung der Schülerlehrer:

Ist über die Stadt Arnberg gegeben.

Nutzen für Schülerlehrer:

In Absprache der heimischen IHK und Handwerker-Innung erhalten die teilnehmenden Schüler einen positiven Vermerk im entsprechenden Jahres-Zeugnis. Dazu wird das Ehrenamtszertifikat des Landes NRW, ausgestellt von der Stadt Arnberg, erworben. Die IHK und die Innung weisen ihre Mitglieder auf diese Qualifikationen hin. Es soll erreicht werden, dass die Qualifikation in der Praxis, z. B. bei der Ausbildungsplatzsuche als positive Auszeichnung dient. Diese Vermerke signalisieren, dass der/die betreffende Schüler/in bereits in seinem zukünftigen beruflichen oder weiterbildenden Vorfeld soziale Kompetenz bewiesen hat. Durch den persönlichen freiwilligen und ehrenamtlichen Einsatz wird eine herausgehobene Qualifizierung erreicht.

Positive Nebeneffekte:

- Unterrichtsunterbrechungen nehmen ab. Auch im „normalen“ Unterricht.
- Die Schülerlehrer eignen sich eine deutlichere, verständlichere Sprache an.
- Das Selbstbewusstsein aller Beteiligten wird gestärkt.

Ein *senior*Trainerin-Projekt mit Mehrfachnutzen